

Roberto Piaia im Grand Palais in Paris

Roberto Piaia präsentiert seine Kunstwerke in der größten internationalen Ausstellung für zeitgenössische Kunst, **Art Capital in Paris**, das findet **vom 14. bis 18. Februar 2018** unter der Glaskuppel des **Grand Palais** statt.

Eine originelle Reise durch die Kunst unserer Tage, die zu einem unverzichtbaren Ereignis in der Zeit geworden ist und jährlich etwa vierzigtausend Besucher anzieht.

Bei dieser Gelegenheit stellt Roberto Piaia die Mudra-Skulptur in zwei verschiedenen Versionen aus.

Harzweiß mit schwarzer Innenausstattung, ästhetisch gewinnenden Kontrast, die den Blick erhellt und die Dualität des Lebens in den Mittelpunkt stellt: die Reinheit, das reine Weiß, die der Dunkelheit entgegenwirkt, verstörend und geheimnisvolles Schwarz.

Bronze, mit dem Wachs ausschmelzverfahren ausgeführt wird. Die Spiralhülle definiert und beschreibt die weichen femininen Eigenschaften; Die goldene Farbe auf der Außenseite und Innenseite schwarz, sowie die Kunststoff-Formen dieser Bronzestatue zu verbessern, bringt uns zurück zu **dem "Assurativo"** Stil: einzigartige Maltechnik von Roberto Piaia erstellt.

Das neue Jahr verspricht Maestro Roberto Piaia zahlreiche Verpflichtungen, denn die Spur des vergangenen Jahres folgt und erzielt sehr viele internationale Erfolge. Aus dem **Preis Free Time Award People of the Year**, verliehen wurde es von der **Botschaft der Republik Bulgarien in Rom**, an **Piaia**. Die wichtige Anerkennung wird am Master Piaia attribuiert nicht nur für die tadellosen Malweise, sondern auch für die innovativen Ideen der letzten Kreationen. Diese sind realisiert in **Statutarische Marmor von Carrara**, oder der **Bronzeguss** mit dem Wachs ausschmelzverfahren, oder in **Kunst-Harz**. Die Statuen stellen eine Innovation in der Welt-Premiere dar, dieses besteht in der Schaffung des Körpers. Die Struktur seines Volumens ist wie eine Doppel-Helix gemacht, dass sie selbst zusammen wickeln.

In Rom präsentierte er anlässlich, der **Triennale für Bildende Kunst** im **Vittoriano Complex**, eine Skulptur aus Carrara Statuarischen Marmor.

Unten präsentierte er fünf Kunstwerke: eine Bronze, ein im Harz gemachtes und drei Öl-Gemälde auf Leinwand. Diese hatten in seiner Ausstellung in **Amsterdam Whitney Gallery**, "bekannt als eine der schönsten **Chelsea-New York City Gallery**", stattgefunden.

Und schließlich aber nicht weniger wichtig, eröffnete sein **neues Studio** in einer Stadt, die ihn mit allen Ehren begrüßte: **Mindelheim, Stadt in Unterallgäu**. Dieser Ort, jetzt Hauptsitz von Piaia seit 2017, frei vom frenetischen Leben und voller magischer historischer Zeugnisse, bietet den Künstler die richtige Umgebung, am besten sein **Talent in Bezug auf das Bildliche** auszudrücken. Während **er zu formen beginnt**, bewegt er sich in **Pietrasanta, Italien**, im Herzen des Wissens und der skulpturalen Produktion.

Die skulpturalen Arbeiten in Paris sind im **Salon des Artistes Independant** in **Stand Tablinum Cultural Management** ausgestellt, der die Auswahl und die Arbeit der Künstler beaufsichtigte, sowie **Piaia** fünf andere Meister vorstellte: Mieke Van den Hoogen, Mariangela Bombardieri, Anne Delaby, Gilles Mazan, Maria Mouriadou.

Info Roberto Piaia | Maler und Bildhauer:

Nebelhornstr. 2 | 87719 | **Mindelheim | Deutschland**

T.: (+49) 8261 7089916 | Fax: (+49) 8261 7088957

M.Deutschland: (+49) 152 04668467 | M.Ita: (+39) 339 6845439

Email: carmen@robertopiaia.com

Web Site: www.robertopiaia.com

Info Art Capital:

Salon des Artistes Independant | Stand Tablinum Cultural Management

Grand Palais | 3 Avenue du Général Eisenhower, 75008 | Paris.

Einweihung am 13. Februar von 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr (**ausschließlich auf Einladung**)

Verkostung während der "**Vernissage**" ist der gute **Prosecco** von der Weingut "**// Colle**" gelegen im Herzen der Produktionsfläche von **Conegliano Valdobbiadene** Prosecco Superiore Dogc, Italy.

Web Site www.proseccoilcolle.it

Geöffnet für die Öffentlichkeit: von Mittwoch, den 14. bis Sonntag, den 18. Februar.

Mittwoch, den 14./ Freitag, den 16. und Sonntag, den 18. Februar von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Donnerstag, den 15. und Samstag, den 17. Februar von 11:00 Uhr bis 22:00 Uhr.